

Bolivien stoppt Export von Soja

La Paz. Aus Sorge vor einer Lebensmittelknappheit im eigenen Land stoppt Bolivien vorerst den Export von sechs Nahrungsmittelprodukten. Betroffen seien unter anderem Soja, Zucker und Rindfleisch, erklärte die Regierung des linken Präsidenten Luis Arce. Mit dem ab Donnerstag geltenden Exportstopp solle »dem Risiko einer Knappheit oder von Preissteigerungen« durch einen seit Tagen anhaltenden Generalstreik in der Region Santa Cruz entgegengewirkt werden. Die Region Santa Cruz ist die Hochburg der rechten Opposition. Diese will mit dem Streik eine Volkszählung erzwingen, weil über die Bevölkerungsanteile in Bolivien sowohl die Zuwendungen an die einzelnen Regionen als auch die Zahl der Sitze im Kongress geregelt werden. Dadurch will die Opposition mehr Einfluss im Parlament bekommen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/437581.bolivien-stoppt-export-von-soja.html>